

# Staufenpokal für Standard-Paare

40. Turnier in Göppinger Stadthalle mit Kirchheimer Lateinformation

**Am Samstag wird beim 40. Staufenpokal in der Göppinger Stadthalle unter neun Turnierpaaren in der Standard-Sektion der Sieger ermittelt. Die Kirchheimer A-Lateinformation glänzt im Rahmenprogramm.**

RÜDIGER EHRLICH

In einer Vor- und Finalrunde wird in der Göppinger Stadthalle das Standardturnier in den Tänzen Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slow Foxtrott und Quickstep ausgetragen. Die gemeldeten Turnierpaare, die allesamt in der Rangliste des Deutschen Tanzsportverbandes top platziert sind, kämpfen ab 20 Uhr um den begehrten, vom Uhinger Glaskünstler J. F. Zimmermann geschaffenen Pokal.

Zu den Favoriten zählen Fabian Rudolph und Anette Harms, die für den TC Blau-Orange Wiesbaden an den Start gehen. Die beiden frischgebackenen hessischen Landesmeister, die seit Sommer 2009 zusammen tanzen, belegten zudem beim hochkarätig besetzten ersten

## *Wertvoller Glaspokal für das Siegerpaar beim Staufenpokal*

DTV-Rising Star-Turnier im Oktober auf Anhieb den dritten Platz. Bereits seit 2008 tanzt das Geschwisterpaar Paul und Ricarda Haffki zusammen, welches ebenfalls Ambitionen auf den Turniergegengewinn unter dem Hohenstausen hat. Die hessischen Vizemeister, die für den Tanzclub Blau-Gold-Casino Darmstadt starten, mussten ihren Landesmeistertitel von 2014 in diesem Jahr allerdings an Fabian Rudolph und Anette Harms abgeben.

Im Kampf um den Staufenpokal-Sieg haben aber auch David Koglin und Stephanie Götz ein Wörtchen mitzureden. Die für den Tanzclub Gelb-Schwarz-Casino München startenden Tanzlehrer studieren



Der Tanzsport steht am Samstag beim Staufenpokal-Turnier in den Standardtänzen in der Göppinger Stadthalle im Blickpunkt.

Foto: Rüdiger Ehrlich

beide an der Dance Academy Laxholm in Kopenhagen „Further Education for Ballroom Dancing“ und konnten neben dem Gewinn der TBW-Trophy-Turniere auch das internationale Bodensee-Tanzfest für sich entscheiden. Dem Sieger von Göppingen winkt neben dem wertvollen Glaspokal ein Trainingszuschuss in Höhe von 300 Euro. Insgesamt wurden vom Veranstalter Trainingszuschüsse im Gesamtwert von 600 Euro ausgelobt.

Das Organisationsteam vom Tanzclub Staufen Göppingen stellte erneut ein attraktives Rahmenprogramm zusammen. Neben dem bei den Stammgästen beliebten Tanzsporttoto, bei dem das fachkundige Publikum sein Tanzsportwissen unter Beweis stellen und tolle Preise gewinnen kann, gelang es, die A-Lateinformation des 1. TSC Kirchheim/Teck zu verpflichten. Die Kirchheimer schafften im letzten Jahr mit ihrer Choreographie

„Opus“ den Aufstieg in die Regionalliga. In diesem Jahr konnte sich die Mannschaft den Verbleib in dieser Liga komfortabel sichern und ist derzeit so stark, dass sogar der Aufstieg in die 2. Bundesliga im Bereich des Möglichen erscheint. Beim Staufenpokal werden die Teckstädter als Premiere mit ihrer brandneuen Choreographie aufwarten.

Einmal mehr spielen die „Blue Stars“ sowohl für die Turnierpaare als auch für die Ballbesucher, die ausreichend Gelegenheit haben werden, selbst das Parkett zu bevölkern. Ernst Schäffler von den Tanzsportfreunden Meersburg wird das Staufenpokal-Turnier leiten und wie immer auf charmante Art und Weise fachkundig durch das Programm führen.

**Info** Weitere Informationen zum Tanzturnier gibt es unter [www.staufenpokal.de](http://www.staufenpokal.de), Karten sind im Internet oder an der Abendkasse erhältlich.